

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 964 - 984

der 40. ordentlichen, öffentlichen Sitzung  
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 16.11.2005

---

Drucksache Nr. 1700/II

Antrag der FDP-Fraktion  
Abriss des leer stehenden Gebäudes der  
Bröndby-Schule  
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses  
für Bau und Verkehr

Beschluss Nr. 978

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich verstärkt dafür einzusetzen, dass das mit Asbest belastete leer stehende Schulgebäude der Bröndby-Schule abgerissen wird.  
Insbesondere ist zu überprüfen, wie die Finanzierung dieser Abbruchmaßnahme durch den Bund, des Landes und der EU möglich ist.

---

Bezirksverordnetenvorsteher

16.11.2005

BA Steglitz-Zehlendorf  
FinW Dez



10.10.2006  
3900

**V o r l a g e**  
**zur Kenntnisnahme**  
**für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage:

**Abriss des leer stehenden Gebäudes der  
Bröndby-Schule**

Beschluss Nr. 978 vom 16.11.2005

- Drucksache Nr. 1700 / II -

2. Berichterstatter:

Bezirksstadtrat Laschinsky

Die Kosten eines Abrisses des mit Asbest belasteten Gebäudes der Bröndby-Oberschule übersteigen die finanziellen Möglichkeiten des Bezirks bei weitem. Fördergelder aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung können angesichts der Lage des Grundstücks in einem nachrangigen Fördergebiet nicht in Anspruch genommen werden.

Das Bezirksamt war deshalb in der Vergangenheit bemüht, das Grundstück mit aufstehendem Gebäude zu veräußern. Mehrere Interessenten, die einen Erwerb ins Auge gefasst hatten, haben inzwischen von ihren Plänen Abstand genommen, weil durch die Entsorgungskosten der hohe Preis für Wohnungseigentum gegenwärtig am Markt nicht durchgesetzt werden kann.

Zum jetzigen Zeitpunkt führt das Bezirksamt noch Gespräche mit einem Bewerber, über deren Ausgang noch keine Angaben gemacht werden können.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt anzusehen.

Stäglin  
Stellv. Bezirksbürgermeister

Laschinsky  
Bezirksstadtrat